

LESEN D U N T E R W E G S A U F S C H L O S S L A N D S H U T

DAS VERLORENE PARADIES

LITERARISCHE GARTENBILDER IM LAUF DER JAHRHUNDERTE

Adam und Eva im Garten Eden, die Hängenden Gärten der legendären Königin Semiramis, römische Adelige und die Gärten ihrer Landvillen, Nonnen und Mönche im Klostergarten, Könige und Fürstinnen im barocken Schlossgarten, englische Ladies und Lords im Landschaftsgarten... die Aufzählung müsste ergänzt werden mit dem bürgerlichen Garten als privatem Rückzugsort, dem Armengarten zum Selbstanbau sowie dem Urban Gardening, dem jüngsten Versuch, unwirtlichen Stadtquartieren einen Hauch von Gartengefühl zu verleihen.

Die Idee des Gartens als umgrenztem Raum zum Schutz von Nahrungsanbau sowie zur Erholung und zum ästhetischen Vergnügen reicht bis in die Hochblüte des assyrischen Reiches zurück und hat unzählige literarische Spuren hinterlassen. Man staunt, in welchem Mass Gartenformen nicht nur Räume der Erholung darstellen, sondern auch durch den philosophischen, kulturellen und politischen Kontext ihrer Zeit geprägt sind. – Erkunden Sie mit uns reale, literarische und musikalische Gärten durch die Jahrhunderte.

SONNTAG, 5. JULI 2026, 11.00H – SCHLOSS LANDSHUT, SCHLOSSSTRASSE 17, UTZENSTORF

LESUNG

GRAZIELLA ROSSI, SCHAUSPIELERIN, ZÜRICH

MUSIK

NADA ANDERWERT, BRATSCHISTIN, BERN

KONZEPT / MODERATION

CORINNA JÄGER-TREES, GERMANISTIN, WABERN



©cjt (Schloss Landshut)

ANZAHL TEILNEHMENDE

max. 30 Personen

KOLLEKTE

Wir bedanken uns im Voraus für einen Beitrag in der Höhe von ca. Fr. 30.-.

ANMELDUNG (fakultativ)

Bis 29. Juni unter: corinna.jaeger.trees@gmail.com

SCHLECHTES WETTER

Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung ins Schloss verlegt.

Wir bedanken uns bei folgenden Institutionen für ihre Unterstützung: